## Stadt Cottbus / město Chósebuz Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.			
StVV	OB-105/13		
НА			

Geschäftsbereich: OB Fachbereich: RSTU Termin der Tagung: 26.06.2013					
Vorlage zur Entscheidung					
	durch den Hauptausschuss				
durch die Stadtverordnetenversammlung		nichtöffentlich			
		Τ_	T	T_	
	atungsfolge:	Datum		Datum	
	Dienstberatung Rathausspitze		Umwelt		
	Haushalt und Finanzen			19.06.13	
	Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen	13.06.13	Stadtverordnetenversammlung     Stadtverordnetenversa	26.06.13	
	Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf		
	Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Stadteile		
	Wirtschaft, Bau und Verkehr		☐ JHA		
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:  Die Wahl einer Vertrauensperson für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Cottbus					
Frank Szymanski					
Beratungsergebnis des HA/der StVV:		Beschluss-Nr.:			
	einstimmig mit Stimmer	nmehrheit	Tagung am: TOF	):	
			Anzahl der <b>Ja</b> -Stimmen:		
	laut Beschlussvorschlag		Anzahl der <b>Nein</b> -Stimmen:		
	mit Veränderungen (siehe Niederschrift)		Anzahl der <b>Stimmenthaltungen</b> :		

Vorlagen-Nr.: OB-105/13

Problembeschreibung/Begründung:
Beim Amtsgericht Cottbus tritt jedes fünfte J

Beim Amtsgericht Cottbus tritt jedes fünfte Jahr ein Ausschuss zur Wahl der Schöffen zusammen. Er besteht aus einem Richter des Amtsgerichts als Vorsitzenden und einem Verwaltungsbeamten sowie sieben Vertrauenspersonen als Beisitzer.

Gemäß § 40 Abs. 3 GVG werden die Vertrauenspersonen der kreisfreien Städte durch die Gemeindevertretung mit einer Mehrheit von zwei Drittel der anwesenden Mitglieder, mind. jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl gewählt.

Durch das Ministerium des Innern wurde die Zahl der zu benennenden Vertrauenspersonen der Stadt Cottbus auf 3 festgelegt.

Frau Kühl und Herr Hallmann wurden in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung bereits gewählt.

Herr Strese erklärte seine Bereitschaft diese ehrenamtliche Tätigkeit durchzuführen.

<u>1.</u>	Haushaltsmäßige Au	swirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☐ Ja 🛛 Nein
	Ergebnishaushalt:	Produkt/Sachkonto
	Erträge: Aufwand:	
	Finanzhaushalt:	Produkt/Sachkonto
	Einzahlungen: Auszahlungen:	
<u>2.</u>	Deckung der Aufwen	dungen/Auszahlungen:
	Ergebnishaushalt:	Produkt/Sachkonto
	Erträge: Aufwand:	
	Finanzhaushalt:	Produkt/Sachkonto
	Einzahlungen: Auszahlungen:	
3	Folgekosten:	